

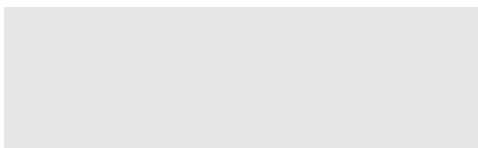
Proves d'accés a la universitat

Llengua estrangera **Alemanys**

Sèrie 1 - A

Qualificació	
Comprensió escrita	
Redacció	
Comprensió oral	
Suma de notes parcials	
Qualificació final	

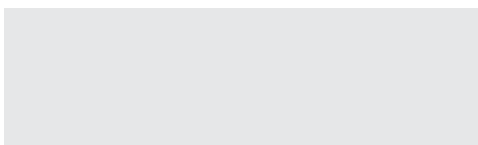
Etiqueta de l'alumne/a



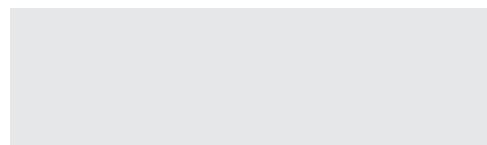
Ubicació del tribunal

Número del tribunal

Etiqueta de qualificació



Etiqueta del corrector/a



DIE PERFEKTE WELLE: SURFER AUS ALLER WELT KOMMEN NACH MÜNCHEN ZUM SURFEN

Ein Mann überquert die Straße. Er hat einen schwarzen Neoprenanzug an und trägt ein buntes **Surfbrett** unter dem Arm. Er sucht seinen Weg durch die Autos, läuft durch die Innenstadt, vorbei an **Läden** und kleinen Cafés und bis zum größten Park in München, dem Englischen Garten. Keiner **beachtet** ihn. Was in vielen anderen Innenstädten zu **erstaunten** Blicken und neugierigen Fragen führen würde, **wundert** in München keinen. Denn mitten in der Innenstadt von München kann man surfen.

Am Eisbach im Englischen Garten in München gibt es eine „stehende Welle“. So nennen die Surfer eine **Stromschnelle**, auf der sie surfen können. Jetzt ist die kleine, aber schwierige Welle **weltberühmt**. „Egal ob ich mit meinem Brett in Frankreich, Australien, den Vereinigten Staaten oder Marokko surfen war“, schreibt Sebastian Eder in der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung*, „früher oder später hörte ich von anderen Surfern: ‚Hast du nie auf dem Eisbach gesurft?‘“ Die Eisbachwelle ist klein, aber **gefährlich**. Große Steine liegen hier unter dem Wasser. Wenn man vom Surfbrett **stürzt, geht** man schnell **unter** und verliert die Kontrolle. Es ist also eine Welle für sehr experimentierte Surfer.

Das Wasser des Eisbachs ist kalt, es kommt aus den Bergen. Aber die Surfer treffen sich hier trotzdem das ganze Jahr. Im Winter surfen sie zwischen **Eisschollen**, nachts surfen sie im Lampenlicht. Den Generator für das Lampenlicht bringen sie selbst mit. Die Welle ist immer da, immer konstant, da kann man gut trainieren. „Ich kann einfach **draufspringen** und es macht großen Spaß. Es ist ein bisschen verrückt, aber es funktioniert“, meint Markus **begeistert**. Die Eisbachwelle ist neben der Frauenkirche und dem Marienplatz in München eine der beliebtesten Attraktionen für Touristen.

Text bearbeitet und gekürzt aus
Presse und Sprache (Juli 2015)

e Welle: onada / ola
s Surfbrett: planxa de surf / tabla de surf
r Laden: botiga / tienda
beachten: prestar atenció / prestar atención
erstaunt: bocabadat / asombrado
wundern: sorprendre / sorprender
e Stromschnelle: ràpid (en un riu) / rápido (en un río)
weltberühmt: famós al món sencer / famoso en todo el mundo
gefährlich: perillós / peligroso
stürzen: caure / caer
untergehen: enfonsar-se / hundirse
e Eisscholle: placa de glaç / placa de hielo
draufspringen: saltar a sobre / saltar encima
begeistert: entusiasmat / entusiasmado

Teil 1: Verständnis des Textes

Beantworten Sie folgende Fragen. Es sind Fragen zum Verständnis des Textes, man muss ihn aufmerksam lesen. Kreuzen Sie die richtige Antwort an. Es gibt nur EINE korrekte Antwort. [3 Punkte: 0,375 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,125 Punkte abgezogen. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezogen.]

Espai per al corrector/a			
	Correcta	Incorrecta	No contestada
1. Warum trägt der Mann einen Neoprenanzug? <input type="checkbox"/> Weil es kalt ist. <input type="checkbox"/> Weil er ein Surfbrett trägt. <input type="checkbox"/> Weil er surfen geht. <input type="checkbox"/> Weil er spazierengeht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Wohin geht er? <input type="checkbox"/> In den Englischen Garten. <input type="checkbox"/> In viele Läden. <input type="checkbox"/> In ein kleines Café. <input type="checkbox"/> Nach Hause.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Wundern sich die Leute? <input type="checkbox"/> Ja, denn er geht durch die Innenstadt. <input type="checkbox"/> Ja, denn er läuft durch München. <input type="checkbox"/> Nein, denn er geht in ein Café. <input type="checkbox"/> Nein, denn in München kann man surfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Was ist eine „stehende Welle“? <input type="checkbox"/> Eine große Welle im Meer. <input type="checkbox"/> Eine Stromschnelle, auf der man surfen kann. <input type="checkbox"/> Eine Welle in der Isar in München. <input type="checkbox"/> Eine Welle in Marokko.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Welche Frage hört Sebastian Eder von den anderen Surfern? <input type="checkbox"/> Hast du in Australien gesurft? <input type="checkbox"/> Kann man in Marokko surfen? <input type="checkbox"/> Hast du nie auf dem Eisbach gesurft? <input type="checkbox"/> Warum trägst du einen Neoprenanzug in München?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Warum ist die Eisbachwelle gefährlich? <input type="checkbox"/> Weil sie klein ist. <input type="checkbox"/> Weil man untergeht und die Kontrolle verliert, wenn man stürzt. <input type="checkbox"/> Weil man stürzen kann. <input type="checkbox"/> Weil sie sehr groß ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Wann surfen die Surfer auf der Eisbachwelle? <input type="checkbox"/> Im Winter zwischen Eisschollen. <input type="checkbox"/> Das ganze Jahr. <input type="checkbox"/> Im Sommer, wenn es keine Eisschollen gibt. <input type="checkbox"/> Im Sommer, wenn es warm ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Kann man auch nachts surfen? <input type="checkbox"/> Nein, weil es dunkel ist. <input type="checkbox"/> Nein, weil es gefährlich ist. <input type="checkbox"/> Ja, aber es ist gefährlich. <input type="checkbox"/> Ja, die Surfer bringen Lampen und Generatoren für das Lampenlicht mit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Correctes	Incorrectes	No contestades
Recompte de les respostes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nota de comprensió escrita	<input type="text"/>		

Teil 2: Schriftliche Prüfung

Wählen Sie EINE von diesen zwei Alternativen aus und beantworten Sie sie mit einem Text von ungefähr 100 Wörtern:

[4 Punkte]

1. Welchen Sport treiben Sie gerne? Erzählen Sie davon, ohne persönliche Daten zu geben.
2. Schreiben Sie einen Dialog zwischen zwei Freunden oder Freundinnen: einer/eine surft gerne, der/die andere schwimmt lieber.

Competència gramatical	
Lèxic	
Estructuració discursiva	
Total	
Nota de la redacció	

Teil 3: Hörverständnis

URLAUB

Sie hören jetzt ein Gespräch zwischen Klaus und Eva. Sie sitzen in der Cafeteria in der Universität und sprechen über ihren Urlaub.

Sie werden darin einige neue Wörter hören:

e Hausarbeit: treball de curs / trabajo de curso

s Angebot: oferta

e Unterkunft: allotjament / alojamiento

langweilig: avorrit / aburrido.

e Touristenschlange: cua de turistes / cola de turistas

r Rechtsanwalt: advocat / abogado

e Bezahlung: paga

stressig: estressant / estresante

Lesen Sie jetzt die Fragen zum Text:

(Pause)

FRAGEN

Hören Sie jetzt aufmerksam zu! Sie werden das Gespräch zweimal hören. Lösen Sie beim Lesen oder danach die acht Aufgaben, indem Sie die richtigen Lösungen ankreuzen. Es gibt nur EINE richtige Lösung.

[3 Punkte: 0,375 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,125 Punkte abgezogen. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezogen.]

Espai per al corrector/a			
	Correcta	Incorrecta	No contestada
1. Warum ist Klaus in den Ferien in der Universität? <input type="checkbox"/> Weil er sich langweilt. <input type="checkbox"/> Weil er eine Hausarbeit schreiben muss und Fragen hat. <input type="checkbox"/> Weil er in Venedig war. <input type="checkbox"/> Weil er kein Geld hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Warum ist er mit Claudia nach Venedig geflogen? <input type="checkbox"/> Weil es ein supertolles Angebot gab und Claudia schon immer nach Venedig wollte. <input type="checkbox"/> Weil Venedig eine sehr schöne Stadt ist. <input type="checkbox"/> Weil sie italienische Schuhe kaufen wollten. <input type="checkbox"/> Weil sie wenig Geld hatten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Was haben Klaus und Claudia in Venedig gemacht? <input type="checkbox"/> Sie haben sich gelangweilt. <input type="checkbox"/> Sie haben gut gegessen. <input type="checkbox"/> Sie haben in einem schönen Hotel gewohnt. <input type="checkbox"/> Sie haben eine Rundfahrt mit dem Touristenboot gemacht und einige Museen besucht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Waren sie auch Shoppen? <input type="checkbox"/> Nein, das ist zu langweilig. <input type="checkbox"/> Nein, sie waren nur in Museen. <input type="checkbox"/> Ja, sie wollten italienische Schuhe kaufen. <input type="checkbox"/> Ja, sie haben deutsche Schuhe gekauft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Wollten sie auch in die Kathedrale gehen? <input type="checkbox"/> Nein, sie wollten nur in das Museum im Dogenpalast gehen. <input type="checkbox"/> Ja, aber die Touristenschlange war so lang, dass sie nicht hineinkonnten. <input type="checkbox"/> Ja, und sie mussten lange warten, bis sie hineinkamen. <input type="checkbox"/> Nein, sie waren zu müde vom Shoppen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Möchte Eva in den Ferien wegfahren? <input type="checkbox"/> Nein, sie möchte arbeiten. <input type="checkbox"/> Nein, sie muss studieren. <input type="checkbox"/> Ja, aber sie muss dafür Geld verdienen. <input type="checkbox"/> Ja, sie möchte nach Venedig fliegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Welchen Job hat Eva? <input type="checkbox"/> Sie arbeitet bei einem Rechtsanwalt im Büro. <input type="checkbox"/> Sie ist Sekretärin in der Universität. <input type="checkbox"/> Sie hat keinen Job und fährt mit Adriana und Franziska ans Meer. <input type="checkbox"/> Einen Job, der nicht gut bezahlt wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Wird Klaus in den Ferien arbeiten? <input type="checkbox"/> Nein, er fliegt nach Venedig. <input type="checkbox"/> Nein, er muss eine Hausarbeit schreiben. <input type="checkbox"/> Ja, er hat einen Job im Hotel Zentrum an der Rezeption gefunden. <input type="checkbox"/> Ja, er sucht einen Job.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Correctes	Incorrectes	No contestades
Recompte de les respostes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nota de comprensió oral	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>		

--	--

--	--

Etiqueta de l'alumne/a

